

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

DONAUISAR Klinikum Deggendorf

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 04.04.2014 um 10:08 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Platz für das Inhaltsverzeichnis.

Einleitung

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen im Namen aller Beschäftigten des DONAUISAR Klinikums Deggendorf-Dingolfing-Landau gKU.

"Gemeinsam mit Kompetenz und Herz" ist unser Leitsatz. Ein nicht nur so dahin gesagtes Wort, denn unser Leistungsangebot umfasst nahezu alle Spektren der modernen Medizin. Dieses wird, soweit möglich, an allen Standorten wohnortnah angeboten. Gleichzeitig bieten Ihnen unsere Mitarbeiter auch eine fürsorgliche Betreuung. Beides soll Ihrer schnellen und nachhaltigen Genesung dienen.

In diesem Qualitätsbericht können Sie sich ausführlich über die Details unserer Leistungen informieren. Falls Sie nicht die gesuchte Information auf Anhieb finden, scheuen Sie sich nicht, direkt mit uns Kontakt aufzunehmen. Ansprechpartner hierfür ist Herr Jürgen Stern (Tel. 0991/380-1116), der den Qualitätsbericht 2012 federführend zusammengestellt hat.

Herzliche Grüße
Dr. Inge Wolff
Vorstand

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Jürgen Stern	Qualitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit	0991 3801116	0991 3801116	juergen.stern@donau-isar-klinikum.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. Inge Wolff	Vorstand	0991 3801103	0991 3801109	vorstand@donau-isar-klinikum.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:
<http://www.donau-isar-klinikum.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses:

260920127

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

DONAUISAR Klinikum Deggendorf

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Postanschrift:

Postfach 1526

94455 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 0

Fax:

0991 / 380 - 3510

E-Mail:

vorstand@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Prof. Dr. med.	Matthias	Behrend	Ressortleiter Medizin und Pflege	0991 / 3803001	0991 / 3803001	matthias.behrend@donau-isar-klinikum.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Anja Herzog,	Robert Tremml	Pflegedirektoren	0991 / 3803507	0991 / 3803510	anja.herzog@donau-isar-klinikum.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Inge	Wolff	Komm. Ressortleiterin Finanzen und Infrastruktur	0991 / 3801103	0991 / 3801103	vorstand@donau- isar-klinikum.de

A-2 Name und Art des Krankenhasträgers

Name:

Landkreise Deggendorf und Dingolfing-Landau

Art:

öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität:

Medizinische Hochschule Hannover

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Das Klinikum bietet Beratung zur Lagerung von Patienten, zum Umgang mit einem Stoma und onkologische Erkrankungen und bietet darüber hinaus auch Diätberatung an.
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	
MP06	Basale Stimulation	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Hier steht das Klinikum in Kooperation mit dem Hospizverein. Das Klinikum orientiert sich an Leitlinien für den Umgang mit Sterbenden. Darüber hinaus wird Trauerbegleitung angeboten - insbesondere auch für Eltern nach Fehl- oder Totgeburt.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	in ausgewählten Bereichen
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	Es werden Schulungen für Mitarbeiter und Angehörige durchgeführt.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	Dies wird in Kooperation mit externen Dienstleistern angeboten.
MP27	Musiktherapie	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Hier arbeitet ein interdisziplinäres Team aus einer Erzieherin, Lehrkräften und einem Psychologen zusammen. Kranken Kindern wird auf diese Weise etwa der "Schulbesuch" im Klinikum ermöglicht.
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	Mehrere Mitarbeiter verfügen über eine spezielle Qualifikation (Pain Nurse). Die spezifische Schmerztherapie erfolgt zentral über die Anästhesie.
MP62	Snoezelen	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Dazu gehören Pflegevisiten, die Einbeziehung des Patienten bei der Übergabe seiner Daten beim Wechsel des Personals sowie Pflegeexperten für die Still- und Laktationsberaterin, Stoma und Inkontinenz sowie Onkologie und die fachgerechte Behandlung von Wunden.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Die Pflegeüberleitung unterstützt Patienten in diesen Fragen.
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	Der entsprechende Expertenstandard wird umgesetzt.
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Das Klinikum arbeitet zum Beispiel mit den Selbsthilfegruppen für Patienten mit Prostataleiden oder Brustkrebs zusammen. Desweiteren unterstützt das Klinikum das Netzwerk der Selbsthilfegruppen in Niederbayern.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		
NM60	Beratung durch Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Z. B. steht immer ein vegetarisches Gericht zur Auswahl. Weitere Möglichkeiten in Absprache mit der Küche,	
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	In den Patientenzimmern in den sanierten Bereichen und im Anbau West stehen Fernsehgeräte in jedem Zimmer zur Verfügung.
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen		
NM48	Geldautomat		
NM65	Hotelleistungen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	8 EUR pro Tag (max)	W-LAN im Eingangsbereich
NM50	Kinderbetreuung		
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,00 EUR pro Stunde 3,50 EUR pro Tag	
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM63	Schule im Krankenhaus		
NM42	Seelsorge		

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM18	Telefon	1,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,25 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL09	Doktorandenbetreuung	
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	- APL-Professur für Innere Medizin an der Medizinischen Hochschule Hannover
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	15 PJ-Ausbildungsstellen der Medizinischen Hochschule Hannover
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Die Studienteilnahme ist den Organzentren zugeordnet. Als Mitglied der AIO in der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) werden in der Medizinischen Klinik II Phase II-IV Studien durchgeführt.

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

465 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

22612

Teilstationäre Fallzahl:

265

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	200,5 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	109 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	4 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	480,1 Vollkräfte	Pflegedienst und Funktionsdienst
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	39,2 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	12 Personen	Beleghebammen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	Weitere in Ausbildung.

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	3	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	3	
SP06	Erzieher und Erzieherin	0,8	
SP13	Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin	1	Zusatzangebot auf der Palliativstation
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistentent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	18	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	14,5	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	3	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	1	Zusatzangebot auf der Palliativstation
SP20	Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin	1	in der Schule für Kranke
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	7	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	1	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	5	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	12	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	4	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygiener und Krankenhaustygienerinnen	1 Personen	Krankenhaustygiener und ein Mikrobiologe
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	13 Personen	Für jede Station gibt es einen hygienebeauftragten Beschäftigten und in jeder Fachabteilung einen hygienebeauftragten Arzt.

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	5 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	41 Personen	Für jede Station gibt es einen hygienebeauftragten Beschäftigten und in jeder Fachabteilung einen hygienebeauftragten Arzt.

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Dr. Josef Huber

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Pommerening Mario QMB	0991 3801119	0991 3801119	mario.pommerening@ donau-isar- klinikum.de		

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung		
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse		
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens		
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten		

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung		

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		
Patientenbefragungen	Ja	

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Einweiserbefragungen	Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Jürgen	Stern	Perlasberger Str. 41 94469 Deggendorf	0991 3801116	0991 3801980	juergen.stern@do- nau-isar- klinikum.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Gerd	Deiml	Perlasberger Str. 41 94469 Deggendorf	0991 3800	0991 3800	gerd.deiml@dona- u-isar-klinikum.de

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Jürgen	Stern	0991 3801116	0991 3801116	juergen.stern@donau- isar-klinikum.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie

B-[1].1 Name [Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie]

Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3001

Fax:

0991 / 380 - 3010

E-Mail:

chirurgie@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/visceral-thorax-und-gefaesschirurgie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med.	Behrend, Matthias	Chefarzt	0991/380 3001 matthias.behrend@do nau-isar-klinikum.de		KH-Arzt

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC60	Adipositaschirurgie	
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	Operationen bei Aussackungen der Bauchschlagader. In ausgewählten Fällen wird eine Versorgung mittels einer inneren Schienung (Stent) ohne Eröffnung des Bauchraumes vorgenommen.
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC06	Defibrillatoreingriffe	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Eingriffe zur Behandlung von Venenerkrankungen am Bein auch mittels minimal invasiver Technik
VC21	Endokrine Chirurgie	Alle Eingriffe an Schilddrüse und Nebenschilddrüse
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	- In Zusammenarbeit mit der Radiologie wird in geeigneten Fällen eine Aufdehnung des betroffenen Gefäßes im Rahmen der Gefäßdarstellung (Angiographie) vorgenommen. - Eingriffe bei Engstellen der Halsschlagader
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	Lungenteilentfernung bis hin zur Entfernung eines Lungenflügels bei bösartigen Tumoren
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Alle Eingriffe im Bauchraum einschließlich großer Operationen. Eine Vielzahl dieser Eingriffe werden in minimal invasiver Technik ("Schlüsselloch-Chirurgie) vorgenommen (auch Beckenexenteration).
VC59	Mediastinoskopie	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Rekonstruktions- und Bypass-Verfahren im Bereich der Becken- und Beinarterien bei Engstellungen bzw. Verschlüssen.
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC62	Portimplantation	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	- Entfernung gutartiger kleinerer Lungenbefunde in minimal invasiver Technik ohne Eröffnung des Brustraums - Verödungen des Rippenfells (v.a. bei fortgeschrittenen Tumorleiden)
VC24	Tumorchirurgie	Komplexe Operationen im Bauchraum auch mit Entfernung mehrerer Organe und Ersatz von Eingeweidegefäßen.

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

2750

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K80	228	Cholelithiasis
I70	156	Atherosklerose
E11	153	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K40	128	Hernia inguinalis
K35	121	Akute Appendizitis
K57	116	Divertikulose des Darmes
K59	108	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K56	100	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
E04	90	Sonstige nichttoxische Struma
R10	80	Bauch- und Beckenschmerzen

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-381	503	Enderarteriektomie
3-607	483	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-121	381	Darmspülung
3-605	352	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-98c	331	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-836	330	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-511	308	Cholezystektomie
5-469	302	Andere Operationen am Darm
3-990	290	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
9-401	290	Psychosoziale Interventionen

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	104	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-385	51	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-534	23	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-378	22	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-392	10	Anlegen eines arteriovenösen Shunt
5-530	8	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-401	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
1-694	5	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	18,5 Vollkräfte	0,00672	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	11 Vollkräfte	0,00400	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ12	Thoraxchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	41,3 Vollkräfte	0,01501	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das DONAUISAR Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP05	Entlassungsmanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00036	im Rahmen des Onkologischen Zentrums
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[2] Fachabteilung Urologie und Kinderurologie

B-[2].1 Name [Urologie und Kinderurologie]

Urologie und Kinderurologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2200

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3701

Fax:

0991 / 380 - 3703

E-Mail:

urologischeklinik@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/urologie-und-kinderurologie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Stark, Leonhard	Chefarzt	0991/3803701 leonhard.stark@donau-isar-klinikum.de		KH-Arzt

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Urologie und Kinderurologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie und Kinderurologie	Kommentar / Erläuterung
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	<ul style="list-style-type: none">• Sämtliche transurethralen Eingriffe an Harnröhre, Prostata und Harnblase• Transurethrale Prostataresektionen• Laservaporisation
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	<ul style="list-style-type: none">• Behandlung von Verletzungen des Urogenitaltraktes (Nierentraumen, Blasenverletzungen, Harnröhreneinrisse etc).• Rekonstruktive Eingriffe am Harntrakt (z.B. Korrektur von Ureterabgangsengen, Wiedereinpflanzung verengter Harnleiter, Penisverkrümmungen).

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie und Kinderurologie	Kommentar / Erläuterung
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	<ul style="list-style-type: none"> • Endoskopische Inzision von Ureterabgangsengen mit Acucise • Abklärung und Behandlung funktioneller und neurogener Blasenentleerungsstörungen • Neuromodulation
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	<ul style="list-style-type: none"> • Inkontinenzoperationen (z.B. "TVT") • Implantation von Schwellkörperprothesen • Implantation von künstlichen Blasenschließmuskeln • Laserbehandlung von Condylomen
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	<ul style="list-style-type: none"> • sämtliche Methoden endoskopischer Steinbehandlung einschließlich Laser • ESWL (Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie); ermöglicht die Zertrümmerung der Steine durch Bündelung von Stoßwellen von außen
VU08	Kinderurologie	<ul style="list-style-type: none"> • Schulungsprogramm zum Erlernen einer guten Blasenkontrolle bei Einnässproblematik • Harnröhrenchirurgie bei Harnröhrenfehlöffnung (Harnableitung direkt in die Windel; sehr kurzer stationärer Aufenthalt) • ambulante Operationen (Vorhautenge, Hodenhochstand...)
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	<ul style="list-style-type: none"> • Laservaporisation • Laserinzision von Strikturen • Laparoskopische Operationen
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	<ul style="list-style-type: none"> • Harnblasenersatz (Ileumneoblase nach HAUTMANN) bei Entfernung der Harnblase
VU13	Tumorchirurgie	<ul style="list-style-type: none"> • chirurgische Therapie sämtlicher urologischer Tumore • Chemotherapie sämtlicher urologischer Tumoren • Zusammenarbeit mit Praxis für Strahlentherapie bei der Behandlung von Tumorerkrankungen

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Fallzahlen [Urologie und Kinderurologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1979

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N13	494	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C67	214	Bösartige Neubildung der Harnblase
C61	175	Bösartige Neubildung der Prostata
N20	170	Nieren- und Ureterstein
N40	128	Prostatahyperplasie
N31	118	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N39	89	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
C64	49	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
Q53	37	Nondescensus testis
N10	33	Akute tubulointerstitielle Nephritis

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	661	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
3-13d	340	Urographie
1-661	252	Diagnostische Urethrozystoskopie
3-990	227	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-562	210	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-573	208	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
3-05c	198	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane
8-110	157	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-601	143	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
3-207	133	Native Computertomographie des Abdomens

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	43	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
1-661	16	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-110	15	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-640	7	Operationen am Präputium
5-611	4	Operation einer Hydrocele testis
5-572	< 4	Zystostomie
5-621	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-636	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,6 Vollkräfte	0,00485	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8 Vollkräfte	0,00404	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	24,3 Vollkräfte	0,01227	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das DONAUISAR Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00050	im Rahmen des Onkologischen Zentrums

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[3] Fachabteilung Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie

B-[3].1 Name [Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie]

Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1600

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3651

Fax:

0991 / 380 - 3679

E-Mail:

uch@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/unfallchirurgie-handchirurgie-orthopaedie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med.	Schandelmaier, Peter	Chefarzt	peter.schandelmaier @donau-isar- klinikum.de		KH-Arzt

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	- Versorgung jeglicher Art von Verletzungen - Umstellungen - Osteotomien (Knochendurchtrennung zur Verkürzung, Verlängerung, Achsenumstellung, Rotation oder Abstützung); z.B. bei angeborener Hüftluxation - Versteifungsoperationen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	- minimalinvasive Sarumverschraubung bei traumatischen Verletzungen und Insuffizienzfrakturen
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	<ul style="list-style-type: none"> • Arthroskopie (Gelenkspunktion mit Spiegelung) • Behandlung von Rotatorenmanschettenrupturen (Riss der Muskelmanschette des Schultergelenkes) • Behandlung des Engpasssyndroms • Gelenkersatz
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Ein großer Teil der Operationen wird heute bereits durch die minimal invasive Chirurgie, die sog. „Schlüssellochchirurgie“ abgedeckt. So erfolgt die Meniskusentfernung fast ausschließlich endoskopisch. Auch die Kreuzbandchirurgie wie zum Beispiel der Ersatz des vorderen Kre...
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Nicht nur in der Knochenbruchbehandlung auch beim Einsetzen von künstlichen Gelenken werden minimal invasive Verfahren und auch modernste Techniken wie die Zuhilfenahme der Navigation angewandt. Künstliche Gelenke kommen in erster Linie beim Ersatz von Knie- und Hüftgelenken in Fra...
VO16	Handchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Fallzahlen [Unfallchirurgie, Handchirurgie und Orthopädie]

Vollstationäre Fallzahl:

1598

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	228	Intrakranielle Verletzung
S72	176	Fraktur des Femurs
S52	164	Fraktur des Unterarmes
S82	141	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S42	126	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M17	125	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M16	106	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
T84	49	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S22	40	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	40	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-794	577	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-915	467	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
3-990	442	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
9-401	316	Psychosoziale Interventionen
8-561	306	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-820	183	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-787	135	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-822	123	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3-200	113	Native Computertomographie des Schädels
3-205	109	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			Mo - So; zum Verletzungsartenverfahren zugelassen

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	189	Entfernung von Osteosynthesematerial
8-201	113	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-200	65	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
5-812	62	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-840	36	Operationen an Sehnen der Hand
5-795	34	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-790	26	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-859	22	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-810	20	Arthroskopische Gelenkrevision
5-841	13	Operationen an Bändern der Hand

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15 Vollkräfte	0,00938	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8 Vollkräfte	0,00500	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	22,3 Vollkräfte	0,01395	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

B-[4].1 Name [Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie]

Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3500

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 3803721

Fax:

0991 / 3803722

E-Mail:

mkg@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/mund-kiefer-und-plastische-gesichtschirurgie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. Dr. med. dent.	Klein, Cornelius	Chefarzt	0991/380-3721 cornelius.klein@dona u-isar-klinikum.de	0991/380-3721	KH-Arzt

B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	- Wiederherstellungschirurgie sämtlicher Gesichtsverletzungen einschließlich Ohrmuscheln, Augenlider und Nase sowie Mundhöhle, Zunge und Zähne - konservative und operative Behandlung von Knochenbrüchen des Stirnbeins und Augenhöhlenwandungen, des Nasenbeins, der Jo...
VZ03	Dentale Implantologie	Astra, Camlog, Straumann; Zertifizierter Implantologe
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	- Entfernung retinierter, verlagertes, frakturierter oder luxierter Zähne - Wurzelspitzenresektionen - Zystenoperationen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	Operationen zur Verlagerung von Ober und/oder Unterkiefer bei angeborenen oder erworbenen Kieferfehlstellungen (orthognathe Chirurgie zur Behandlung von mandibulären Pro- und Retrognathien in Zusammenarbeit mit kieferorthopädischen Praxen)
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	Tumore, Speichelsteine, Abflussstörungen
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	Entzündungen sowie gut und bösartige Geschwülste der Mundhöhle, der Zunge und des Rachens
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	Parodontose, Parodontalchirurgie
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	gut- und bösartige Geschwülste der - Mundhöhle (Plattenepithelkarzinome der Zunge und des Oropharynx sowie Speicheldrüsentumore) - Haut (Basaliome, Spinaliome) - Nasennebenhöhlen - Gesichtsschädelknochen und der Schädelbasis
VZ12	Epithetik	Implantatgestützte Epithetik des Gesichtsschädels (Augen, Nase, Ohren, Gesichtsteile)
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	- Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, Gesichtsspalt - Wachstumsstörungen des Kopf- und Gesichtsskelettes, Distraktionsbehandlung von verkürzten Unterkiefern (kraniofaziale Mikrosomien, Goldenhar Syndrom, Treacher Collins Syndrom) - Operationen zur Korrektur von Stirn- und Schädeldachw...
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	konservative, endoskopische und offene chirurgische Therapie - Kiefergelenkerkrankungen (Arthropathien) - Diskusluxationen - myofaziales Syndrom als Folge einer Kiefergelenkdysfunktion
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	Operationen zur Wiederherstellung von Form und Funktion bei angeborenen oder erworbenen Deformitäten - des Hart- und Weichgewebes einschließlich Mikrochirurgie von Nerven und Gefäßen - der Augenregion (Entropium, Ektropium, Kanthopexie, Enophthalmus) - der Nase (traumati...

B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].4 Fallzahlen [Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

307

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S02	69	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
C44	29	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
K04	18	Krankheiten der Pulpa und des periapikalen Gewebes
S01	16	Offene Wunde des Kopfes
K10	15	Sonstige Krankheiten der Kiefer
K01	14	Retinierte und impaktierte Zähne
K08	14	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
K05	9	Gingivitis und Krankheiten des Parodonts
K12	8	Stomatitis und verwandte Krankheiten
S03	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Kopfes

B-[4].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-231	40	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
5-766	31	Reposition einer Orbitafraktur
5-230	25	Zahnextraktion
5-160	22	Orbitotomie
5-760	20	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur
5-778	20	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht
5-161	19	Entfernung eines Fremdkörpers aus Orbita und Augapfel, n.n.bez.
5-242	19	Andere Operationen am Zahnfleisch
5-056	18	Neurolyse und Dekompression eines Nerven

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-903	18	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-231	265	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)
5-243	21	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers
5-273	19	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-779	12	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-769	11	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen
5-237	9	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung
5-241	8	Gingivaplastik
5-216	7	Reposition einer Nasenfraktur
5-225	6	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen
5-250	6	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge

B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].10 Personelle Ausstattung

B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3 Vollkräfte	0,00977	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3 Vollkräfte	0,00977	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	
AQ66	Oralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF33	Plastische Operationen	

B-[4].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	------------------	--------	----------------	------------------------

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	2,4 Vollkräfte	0,00781	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie

und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Interventionelle Neuroradiologie

B-[5].1 Name [Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Interventionelle Neuroradiologie]

Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Interventionelle Neuroradiologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1700

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3851

Fax:

0991 / 380 - 3852

E-Mail:

neurochirurgie@donau-isar-klinikum.de

Internet:

http://www.donau-isar-klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/neurochirurgie/index.htm

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr.	Rath, Stefan	Chefarzt	0991/3803851		

B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Interventionelle Neuroradiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Interventionelle Neuroradiologie	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	- Darstellung und Untersuchung der Hirngefäße einschließlich Kathethertherapie - präoperative Embolisation von Tumoren im Kopf und Wirbelsäulenbereich (tumorversorgenden Gefäße werden mit Partikeln verschlossen)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie und Interventionelle Neuroradiologie	Kommentar / Erläuterung
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> - Behandlung von Trigeminusneuralgie (Schmerzerscheinungen, die durch eine Krankheit des fünften Hirnnerven ausgelöst werden) durch mikrovaskuläre Dekompressionen/perkutane Verfahren - spinale DREZ-Läsionen bei Deafferentierungsschmerz (Wurzelausriss / Querschnittslähmun...
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	- chirurgische Versorgung von verletzungs- oder verschleißbedingten Schäden der Wirbelsäule
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> - Behandlung von Hirnblutungen und deren Folgen - operative und konservative Behandlung intrazerebraler Blutungen - Eingriffe bei raumfordernden Hirninfarkten
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	Operative Therapie jeglicher Art von Hirntumoren
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	Operation von Tumoren im Nervenkanal der Wirbelsäule
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	<ul style="list-style-type: none"> - Operation von Tumoren und Hirnwasserabflussstörungen (Hydrozephalus) - Behandlung von Fehlbildungen des Rückenmarks (Spina bifida) bei Neugeborenen
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	<ul style="list-style-type: none"> - Behandlung von Kompressionssyndromen, insbesondere auch Karpaltunnelsyndrom (offen und endoskopisch) - Versorgung von verletzungsbedingten Nervenschädigungen einschließlich Plexusrekonstruktionen - Behandlung von Nerventumoren
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Operative und intensivmedizinische Versorgung von mehrfach verletzten Patienten (Polytrauma)
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	stereotaktisch geführte Eingriffe und Biopsien
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	<ul style="list-style-type: none"> - Operationen bei Bandscheibenvorfällen im Bereich der Hals-, Brust und Lendenwirbelsäule (offen mikrochirurgisch oder endoskopisch) und Spinalkanalstenosen - Implantation von Bandscheibenendoprothesen an Hals- und Lendenwirbelsäule
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	<ul style="list-style-type: none"> - Operationen von hirneigenen Tumoren supra- und infratentoriell (mit Navigation und intraoperativem Monitoring) - Operationen von Tumoren der Schädelbasis, der Mittellinie, im Kleinhirnbrückenwinkel und am Hirnstamm (einschl. transspheoidalen Hypophyseneingriffen)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurochirurgie, Wirbelsäulen Chirurgie und Interventionelle Neuroradiologie	Kommentar / Erläuterung
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	<ul style="list-style-type: none"> - Behandlung von Nervenkompressionssyndromen, auch endoskopisch (z. B. das Karpaltunnelsyndrom oder das Ulnarisrinnensyndrom) - Versorgung von verletzungsbedingten Nervenschädigungen einschließlich Plexusrekonstruktionen - Behandlung von Nerventumoren
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	<ul style="list-style-type: none"> - Operationen von hirneigenen Tumoren/Metastasen supra- und infratentoriell (mit Navigation und intraoperativem Monitoring) - Operationen von Tumoren der Schädelbasis, der Mittellinie, im Kleinhirnbrückenwinkel und am Hirnstamm
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	Bereitstellung moderner Therapie- und Diagnostikmethoden
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	- instrumentierte Fusionsoperationen (navigationsgestützt und endoskopisch assistiert) an der gesamten Wirbelsäule einschließlich des kraniozervikalen Übergangs bei degenerativen Veränderungen, Entzündungen (z.B. Spondylodiszitis, CP) und bei Tumoren
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Bereitstellung moderner Untersuchungs- und Therapiemethoden
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Versorgung von Verletzungen der unteren Wirbelsäule
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Verletzungen der Halswirbelsäule
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	z.B. Schädelbrüche oder traumatische Hirnblutungen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Endovaskuläre (mit Hilfe von Mikrokathetern) Behandlung von zerebralen und spinalen Gefäßmalformationen (Gefäßbaussackungen der Hirngefäße (Aneurysmen), Fisteln und Blutschwämme (Angiome) im Gehirn und Rückenmark)

B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].4 Fallzahlen [Neurochirurgie, Wirbelsäulen Chirurgie und Interventionelle

Neuroradiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1444

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M54	257	Rückenschmerzen
M51	184	Sonstige Bandscheibenschäden
S06	117	Intrakranielle Verletzung
M48	112	Sonstige Spondylopathien
I60	68	Subarachnoidalblutung
I67	64	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I61	55	Intrazerebrale Blutung
S32	51	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M50	48	Zervikale Bandscheibenschäden
C71	42	Bösartige Neubildung des Gehirns

B-[5].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-984	519	Mikrochirurgische Technik
5-032	477	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
3-990	384	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-839	336	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-831	329	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
3-200	299	Native Computertomographie des Schädels
3-203	255	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-83b	252	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
3-802	242	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-010	228	Schädeleröffnung über die Kalotte

B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].10 Personelle Ausstattung

B-[5].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,2 Vollkräfte	0,01052	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8 Vollkräfte	0,00554	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ41	Neurochirurgie	
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	

B-[5].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	38,2 Vollkräfte	0,02645	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00069	im Rahmen des Onkologischen Zentrums
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[6] Fachabteilung Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin

B-[6].1 Name [Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin]

Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2500

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3151

Fax:

0991 / 380 - 3169

E-Mail:

gynaekologischeszentrum@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Stuth, Ronaldo	Chefarzt	0991/3803151		KH-Arzt

B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	Perinatalzentrum Level I
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	Schwerpunkt Gyn. Onkologie (zertifiziertes Gynäkologisches Zentrum): - Radikale Operationen bei Cervix-, Ovarial-, Corpus- u. Vulvacarcinomen - Laparoskopische Lymphadenektomien - Konventionelle und innovative onkologische medikamentöse Therapiekonzepte mit Studienbeteiligung (AGO, NOGGO)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin	Kommentar / Erläuterung
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	z.B. Adnexitis, Tuboovarialabszess
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	Perinatalzentrum Level 1, Schwerpunkt Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	z.B. Endometriose
VG05	Endoskopische Operationen	Diagnostische und operative Hysteroskopien und Laparoskopien
VG12	Geburtshilfliche Operationen	Sectio nach Misgav Ladach („sanfter Kaiserschnitt“), Cerclagen
VG06	Gynäkologische Chirurgie	Schwerpunkt „Spezielle Operative Gynäkologie“ Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie
VG07	Inkontinenzchirurgie	Abd. und vaginale Verfahren (Burch, TVT)
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	Erweiterte Ultraschalldiagnostik DEGUM Stufe II, Ersttrimester-Screening
VG15	Spezialsprechstunde	- Vorstellung vor der Geburt - Fehlbildungsdiagnostik - Dopplersonografie - 3D-Ultraschall - Vorstellung zur Operation und Beratung im Hinblick auf eine OP-Indikation - Onkologische Sprechstunde i. R. des § 116b SGB V
VG16	Urogynäkologie	- Diagnostik durch urodynamische Unters. - Med. Therapien u. Elektrostimulationsbehandlungen - Inkontinenzoperationen (TVT, TOS, Burch usw.) - Descensusoperationen (Kolpovesikosuspension, Kolporrhaphien, sakrospinale Fixation nach Amreich-Richter, Kolposakropexie ...)

B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].4 Fallzahlen [Frauenklinik, Operative Gyn., Gyn. Onkologie, Geburtshilfe und Perinatalmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

3516

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	883	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O42	206	Vorzeitiger Blasensprung
O68	178	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O70	142	Dammriss unter der Geburt
O26	131	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O60	112	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O34	105	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O47	84	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
Z03	73	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
O32	69	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten

B-[6].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	1125	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
1-208	1084	Registrierung evozierter Potentiale
3-05d	859	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
9-260	637	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-749	476	Andere Sectio caesarea
5-758	429	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
9-500	307	Patientenschulung
8-910	266	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-730	226	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
9-261	225	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt

B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V	Onkologische Nachsorgen i.R. einer speziellen Sprechstunde		
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.

B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	108	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	94	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-690	88	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-671	25	Konisation der Cervix uteri
1-472	21	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
1-694	11	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-711	9	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-469	6	Andere Operationen am Darm
5-681	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe

B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].10 Personelle Ausstattung

B-[6].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	11,6 Vollkräfte	0,00329	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,1 Vollkräfte	0,00230	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Volle Weiterbildungsermächtigung Schwerpunkt: Spezielle Operative Gynäkologie
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	Weiterbildungsermächtigung beantragt
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	Volle Weiterbildungsermächtigung

B-[6].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	36,9 Vollkräfte	0,01049	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	10 Personen	0,00284	Beleghebammen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	----------------	------------------------

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00028	im Rahmen des Onkologischen Zentrums
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[7] Fachabteilung Mammazentrum Ostbayern

B-[7].1 Name [Mammazentrum Ostbayern]

Mammazentrum Ostbayern

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2405

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3171

Fax:

0991 / 380 - 3177

E-Mail:

mammazentrum@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/mammazentrum-ostbayern/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
	Augustin, Doris	Chefärztin	0991/3803171		KH-Arzt

B-[7].2 Medizinische Leistungsangebote [Mammazentrum Ostbayern]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mammazentrum Ostbayern	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	- Präoperative und postoperative Beratung bzw. Erarbeitung eines onkologischen Therapiekonzepts - Konsiliarische Vorstellung zur Zweitmeinung u. bei unklarer Fragestellung bzgl. Diagnostik u. Therapie - Ambulante Durchführung von adjuvanter und palliativer Chemotherapie, Hormonthe...
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	Operation gutartiger Erkrankungen und Fehlbildungen der Brust
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	- Kassenärztliche Versorgung auf Überweisung durch Vertragsärzte und durch zugelassene Frauenärzte

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Mammazentrum Ostbayern	Kommentar / Erläuterung
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	- Präferenz der brusterhaltenden Therapie (bis zu 75%) als Standardoperationen des Mammakarzinoms. - Primäre und sekundäre Rekonstruktion: Wiederaufbau der Brust durch Eigengewebe oder Fremdmaterial in Zusammenarbeit mit plastischer Chirurgie - Kosmetische Mammareduktions- und ...
VG15	Spezialsprechstunde	- plastische Sprechstunde - Studiensprechstunde - Sprechstunde für familiär belastete Personen mit humangenetischer Beratung

B-[7].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].4 Fallzahlen [Mammazentrum Ostbayern]

Vollstationäre Fallzahl:

435

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	288	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D05	42	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
C79	16	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C78	10	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D70	8	Agranulozytose und Neutropenie
D24	6	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
R11	6	Übelkeit und Erbrechen
T81	6	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R51	4	Kopfschmerz
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten

B-[7].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-401	298	Psychosoziale Interventionen
5-870	211	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
3-100	188	Mammographie
5-401	173	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
8-522	116	Hochvoltstrahlentherapie
8-527	108	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
5-872	74	(Modifizierte radikale) Mastektomie
3-709	62	Szintigraphie des Lymphsystems
3-760	62	Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation)
5-406	40	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation

B-[7].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[7].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-870	81	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-401	10	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße

B-[7].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].10 Personelle Ausstattung

B-[7].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4,5 Vollkräfte	0,01034	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3,5 Vollkräfte	0,00804	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Volle Weiterbildungsermächtigung in Zusammenarbeit mit der Frauenklinik.

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF27	Naturheilverfahren	

B-[7].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	6,4 Vollkräfte	0,01471	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	Onkologische Fachschwester, Breastcare-Nurse, Study-Nurse

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[7].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00229	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[8] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-[8].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 0

Fax:

0991 / 380 - 3510

E-Mail:

direktion@klinikum-deggendorf.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
	W. Mäuerle, Dr. F. Heid, Dr. U. Passow				Belegarzt

B-[8].2 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	

B-[8].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].4 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

242

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[8].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	140	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J34	31	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	29	Chronische Sinusitis
J36	9	Peritonsillarabszess
T81	5	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
D11	< 4	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
H66	< 4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
H71	< 4	Cholesteatom des Mittelohres
J38	< 4	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Q18	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses

B-[8].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-282	87	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-215	67	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-281	62	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-224	25	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-214	22	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-218	17	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-983	13	Reoperation
5-294	9	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
5-189	6	Andere Operationen am äußeren Ohr
5-289	6	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln

B-[8].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].10 Personelle Ausstattung

B-[8].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	0,01239	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

B-[8].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	2,3 Vollkräfte	0,00950	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[8].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[9] Fachabteilung Augenheilkunde

B-[9].1 Name [Augenheilkunde]

Augenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2700

Hausanschrift:

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 0

Fax:

0991 / 380 - 3510

E-Mail:

vorstand@donau-isar-klinikum.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Zitzl, Karl-Heinz		0991/99894-0		Belegarzt

B-[9].2 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	Der Schwerpunkt liegt in der operativen Behandlung des Grauen Stars unter ambulanten oder operativen Bedingungen. Das Leistungsspektrum operativer Behandlungen umfasst: - Einpflanzung von Kunstlinsen in linsenlose Augen - Eingriffe im Bereich von Lidern, Bindehaut, Hornhaut und Augenvorderkammer...

B-[9].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].4 Fallzahlen [Augenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

1

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[9].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H25	< 4	Cataracta senilis

B-[9].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	< 4	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]

B-[9].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[9].10 Personelle Ausstattung

B-[9].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	1,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ04	Augenheilkunde	

B-[9].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	1,00000	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[9].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[10] Fachabteilung Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie

B-[10].1 Name [Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie]

Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3201

Fax:

0991 / 380 - 3221

E-Mail:

medizinische.klinik1@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/innere-medizin-i-kardiologie-pneumologie-nephrologie-angiologie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
PD Dr. med.	Giesler, Martin	Chefarzt	0991/3803201 martin.giesler@donau- isar-klinikum.de		KH-Arzt

B-[10].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Mrobus Chron + Colitis ulcerosa
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	z.B. Langzeitblutdruckmessung, Nierenarterien-Doppler

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie	Kommentar / Erläuterung
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	Leber-, Darm- und Schilddrüsenentzündungen
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	<ul style="list-style-type: none"> - Lungenspiegelung und Gewebeprobeentnahme - Bodyplethysmographie (Ganzkörperlungenfunktionstest) - infektiöse Lungenerkrankungen - neoplastische Lungenerkrankungen
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	<ul style="list-style-type: none"> - stationäre und ambulante Durchführung von Herzkatheteruntersuchungen - Anlage von Medikament-beschichteten Koronarstents ("Gefäßstützen" der Herzkranzgefäße) - EKG, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG - Belastungs-Echokardiographie, dynamisch und pharmakologisch
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> - Anwendung von Dialyseverfahren und sämtlicher verwandter Verfahren der Dialyse und sämtlicher Nierenersatzverfahren. - Möglichkeit der Feriendialyse
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Ultraschalluntersuchungen des Herzens über die Brustwand - Durchführung von Ultraschalluntersuchungen des Herzens über die Speiseröhre
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Vaskulärer Ultraschall Doppler und Farbdoppler (Gefäßdarstellung mit Ultraschall) - Doppler Druckmessungen - Stroke Unit
VI35	Endoskopie	24h-Notfallendoskopie
VI20	Intensivmedizin	- Behandlung von GI-Blutungen, Bauchspeicheldrüsenentzündungen, Sepsis einschließlich Atmungstherapie
VI37	Onkologische Tagesklinik	

B-[10].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].4 Fallzahlen [Innere Medizin I: Kardiologie, Angiologie, Nephrologie]

Vollstationäre Fallzahl:

4513

Teilstationäre Fallzahl:

213

B-[10].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I21	516	Akuter Myokardinfarkt
R07	353	Hals- und Brustschmerzen
I48	352	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
I50	344	Herzinsuffizienz
I10	327	Essentielle (primäre) Hypertonie
I20	274	Angina pectoris
Z49	210	Dialysebehandlung
I63	207	Hirnfarkt
R55	148	Synkope und Kollaps
J44	143	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit

B-[10].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-854	4917	Hämodialyse
8-855	2700	Hämodiafiltration
3-990	1441	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
1-275	1373	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	1291	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
3-200	1010	Native Computertomographie des Schädels
3-800	582	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-83b	531	Zusatzinformationen zu Materialien
1-207	528	Elektroenzephalographie (EEG)
1-771	528	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)

B-[10].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V		<ul style="list-style-type: none"> Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns. (VX00) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> Gesamtes Leistungsspektrum der Fachabteilung (VX00) 	

B-[10].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].10 Personelle Ausstattung

B-[10].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	29 Vollkräfte	0,00642	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	13 Vollkräfte	0,00288	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie	
AQ42	Neurologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[10].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	83,7 Vollkräfte	0,01854	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ11	Nephrologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[10].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[11] Fachabteilung Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko-/Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie

B-[11].1 Name [Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko-/Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie]

Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko-/Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3231

Fax:

0991 / 380 - 3248

E-Mail:

medizinischeklinik2@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/innere-medizin-ii-gastroenterologie-onko-haematologie-diabetolog/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr.	Wagner, Siegfried	Chefarzt	0991/3803231		KH-Arzt

B-[11].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko-/Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko- /Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Colitis ulcerosa + Morbus Crohn
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko-/Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie	Kommentar / Erläuterung
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	autoimmune Leber-, Darm-, Schilddrüsenerkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> - Anerkennung im Disease Management Program für Diabetes Mellitus Typ II - Diagnostik und Therapie diabetischer Begleiterkrankungen - verschiedene Möglichkeiten der Insulintherapie - Ernährungsberatung und Bewegungstherapie
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	<ul style="list-style-type: none"> - Infektiöse Lungenerkrankungen - Neoplastische Lungenerkrankungen
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	<ul style="list-style-type: none"> - Ultraschalluntersuchungen - Endoskopisch retrograde Cholangio Pankreatikographie (ERCP)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung aller etablierten Endoskopieverfahren
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> - Nahezu alle Formen der Leukämie oder bösartige Erkrankungen der Lymphknoten werden individuell behandelt. - Die Abteilung ist Mitglied im Tumorzentrum Regensburg.
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Behandlung nach den Richtlinien des Robert-Koch-Institutes - infektiöse Durchfälle - Tuberkulose - Reisemedizin - unklares Fieber
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von systemischen und lokalen Chemotherapien - Dauertherapie mittels speziellen Verabreichungspumpen für Medikamente - Hormontherapie
VI35	Endoskopie	24-Stunden-Notfall-Endoskopie
VI20	Intensivmedizin	<ul style="list-style-type: none"> - Intensivmedizinische Behandlung von GI-Blutungen, Bauchspeicheldrüsenerkrankungen - Sepsis - einschließlich Atmungstherapie
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI27	Spezialsprechstunde	für Patienten mit Darmerkrankungen, Lebererkrankungen oder Diabetes.

B-[11].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[11].4 Fallzahlen [Innere Medizin II: Gastroenterologie, Onko-/Hämatologie, Endokrinologie, Infektiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

2218

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[11].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A09	96	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C34	96	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K80	90	Cholelithiasis
A41	89	Sonstige Sepsis
E11	86	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K92	83	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
J18	76	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K29	64	Gastritis und Duodenitis
K85	53	Akute Pankreatitis
K25	49	Ulcus ventriculi

B-[11].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	2169	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	1415	Diagnostische Koloskopie
5-452	593	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-440	570	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-990	570	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-513	331	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-800	299	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-771	264	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
1-444	263	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-225	230	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

B-[11].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM06	Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Versorgung von Patienten und Patientinnen mit onkologischen Erkrankungen (LK15) • 	
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns
AM08	Notfallambulanz (24h)			

B-[11].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	600	Diagnostische Koloskopie
1-444	542	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	413	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-513	50	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-642	18	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-640	14	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
5-431	8	Gastrostomie

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-526	7	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege

B-[11].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[11].10 Personelle Ausstattung

B-[11].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	15,5 Vollkräfte	0,00698	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9 Vollkräfte	0,00405	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF09	Geriatric	
ZF14	Infektiologie	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[11].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	28,8 Vollkräfte	0,01298	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[11].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00045	im Rahmen des Onkologischen Zentrums
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[12] Fachabteilung Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie

B-[12].1 Name [Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie]

Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3246

Fax:

0991 / 380 - 3244

E-Mail:

medizinische.klinik3@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Bartenstein (2013 ausgeschieden), Otto	Chefarzt	0991/3803246		KH-Arzt

B-[12].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie	Kommentar / Erläuterung
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	unter anderem mittels Endoskopie unter besonderer Beachtung der Bedürfnisse älterer Menschen
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	inklusive geriatrischem Assessment

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie	Kommentar / Erläuterung
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	inklusive Pleurapunktion, Pleuradrainage und Pleurodese
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	vor allem im Bereich der Palliativmedizin
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	inklusive geriatrischem Assessment
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	

B-[12].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].4 Fallzahlen [Innere Medizin III: Geriatrie, Palliativmedizin, supportive Therapie]

Vollstationäre Fallzahl:

1475

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[12].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
E86	38	Volumenmangel
J18	36	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I50	27	Herzinsuffizienz
R55	26	Synkope und Kollaps
I10	23	Essentielle (primäre) Hypertonie
N39	19	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
J69	17	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
A41	11	Sonstige Sepsis
K59	10	Sonstige funktionelle Darmstörungen
J20	7	Akute Bronchitis

B-[12].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-771	293	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
3-200	75	Native Computertomographie des Schädels
3-990	60	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
1-207	48	Elektroenzephalographie (EEG)
1-440	48	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	27	Diagnostische Koloskopie
1-444	22	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-222	20	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-980	20	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-800	18	Native Magnetresonanztomographie des Schädels

B-[12].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[12].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[12].10 Personelle Ausstattung

B-[12].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,8 Vollkräfte	0,00664	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5 Vollkräfte	0,00338	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[12].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	41,6 Vollkräfte	0,02820	Die Verteilung der Pflegekräfte erfolgt nach Behandlungstagen der Abteilungen, da das Klinikum Deggendorf z. T. interdisziplinäre Pflegestationen unterhält.

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[12].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[13] Fachabteilung Kinder und Jugendmedizin

B-[13].1 Name [Kinder und Jugendmedizin]

Kinder und Jugendmedizin

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1000

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3401

Fax:

0991 / 380 - 3405

E-Mail:

kinderklinik@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/kinder-und-jugendmedizin-neonatologie-neuropaediatric-kinderkard/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Mandl, Michael	Chefarzt	0991/3803401 michael.mandl@donau-isar-klinikum.de		KH-Arzt

B-[13].2 Medizinische Leistungsangebote [Kinder und Jugendmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kinder und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kinder und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Kinder und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VK36	Neonatologie	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK25	Neugeborenencreening	
VK34	Neuropädiatrie	
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen	
VK35	Sozialpädiatrisches Zentrum	
VK29	Spezialsprechstunde	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	

B-[13].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].4 Fallzahlen [Kinder und Jugendmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2161

Teilstationäre Fallzahl:

52

B-[13].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	314	Intrakranielle Verletzung
A09	134	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
P07	121	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
J20	107	Akute Bronchitis
J18	106	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
A08	85	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
J38	74	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
J06	68	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
K59	63	Sonstige funktionelle Darmstörungen
J21	42	Akute Bronchiolitis

B-[13].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	335	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
9-262	263	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
1-208	260	Registrierung evozierter Potentiale
8-010	224	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
1-207	211	Elektroenzephalographie (EEG)
8-121	166	Darmspülung
8-560	95	Lichttherapie
1-204	71	Untersuchung des Liquorsystems
8-711	64	Maschinelle Beatmung bei Neugeborenen und Säuglingen
3-800	54	Native Magnetresonanztomographie des Schädels

B-[13].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[13].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[13].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[13].10 Personelle Ausstattung

B-[13].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,8 Vollkräfte	0,00916	

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7 Vollkräfte	0,00323	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	

B-[13].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	25,8 Vollkräfte	0,01193	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	

B-[13].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	0,00046	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[14] Fachabteilung Institut für Anästhesie und Intensivmedizin

B-[14].1 Name [Institut für Anästhesie und Intensivmedizin]

Institut für Anästhesie und Intensivmedizin

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3051

Fax:

0991 / 380 - 3062

E-Mail:

anaesthesie@donau-isar-klinikum.de

Internet:

[http://www.donau-isar-](http://www.donau-isar-klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/anaesthesie_intensivmedizin/index.htm)

[klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/anaesthesie_intensivmedizin/index.htm](http://www.donau-isar-klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/anaesthesie_intensivmedizin/index.htm)

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Schroeck, Ulrich	Chefarzt			KH-Arzt

B-[14].2 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Anästhesie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Anästhesie	Vom Institut für Anästhesie und Intensivmedizin werden jährlich über 11 000 Narkosen bei Patienten aller Altersgruppen inkl. Frühgeborener aus allen Abteilungen des Klinikums durchgeführt. Dabei kommen alle etablierten Standardverfahren der Vollnarkose und Regionalanästhesie zur Anwendung.
VI20	Intensivmedizin	In der operativen Intensivstation mit 16 Betten unter anästhesiologischer Leitung werden Patienten sämtlicher Fachdisziplinen nach großen Eingriffen, Unfallopfer mit schweren Verletzungen und Patienten mit neurochirurgischen Erkrankungen behandelt. Unter diesen schwerkranken Patie...

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Schmerzdienst	Für alle stationären Patienten gibt es einen anästhesiologischen Schmerzdienst. Dafür steht ein schmerztherapeutisch erfahrener Anästhesist für die täglichen Visiten und Konsultationen des Schmerzdienstes zur Verfügung.
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	

B-[14].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].4 Fallzahlen [Institut für Anästhesie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[14].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	-----------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V	Dr. M. Dahm, M. Krivacek, Dr. I. Lowak, Dr. G. Knapp, R. Tauber		Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.

B-[14].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[14].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[14].10 Personelle Ausstattung

B-[14].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	29,5 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	18,6 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	29 Fachärzte

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	7 Ärzte
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	2 Arzt

B-[14].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	58,9 Vollkräfte		auf den Intensivstationen
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[14].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[15] Fachabteilung Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin

B-[15].1 Name [Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin]

Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3303

Fax:

0991 / 380 - 3310

E-Mail:

josef.huber@donau-isar-klinikum.de

Internet:

[http://www.donau-isar-](http://www.donau-isar-klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/laboratoriumsmedizin/index.htm)

[klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/laboratoriumsmedizin/index.htm](http://www.donau-isar-klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/laboratoriumsmedizin/index.htm)

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Huber, Josef	Chefarzt			KH-Arzt

B-[15].2 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin	Kommentar / Erläuterung
VA00	Labordiagnostik	Die Laboratoriumsmedizin ist ein interdisziplinäres, angewandtes Fachgebiet, das mit mehr als 2000 Untersuchungsmethoden einen wichtigen Beitrag zur Erkennung von Krankheiten, Beurteilung ihrer Schwere und Einschätzung des Behandlungserfolges. 2012 wurden 1.546.339 Laboruntersuchungen durchgeführt.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin	Kommentar / Erläuterung
VA00	Transfusionsmedizin	Blutdepot zur transfusionsmedizinischen Versorgung von Patienten des Klinikums wie auch von Patienten niedergelassener Ärzte (Verträglichkeitsprüfungen für Bluttransfusionen, transfusionsdichte Erythrozytenkonzentrate, Frischplasmatransfusionen und Apheresethrombozytenkonzentrattransfusionen)

B-[15].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].4 Fallzahlen [Institut für Laborimusdiagnostik und Transfusionsmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[15].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	-----------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.

B-[15].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[15].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[15].10 Personelle Ausstattung

B-[15].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	3 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ38	Laboratoriumsmedizin	
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ59	Transfusionsmedizin	

B-[15].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[15].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[16] Fachabteilung Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

B-[16].1 Name [Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie]

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3751

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3601

Fax:

0991 / 380 - 3645

E-Mail:

radiologie@donau-isar-klinikum.de

Internet:

<http://www.donau-isar-klinikum.de/kliniken-institute/deggendorf/institut-fr-diagnostische-und-interventionelle-radiologie/>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Rock, Clemens	Chefarzt			KH-Arzt

B-[16].2 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	Digitale Subtraktionsangiographie (DSA) der Kopf-, Hals-, Viszeral-, Becken- und Extremitätengefäße
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	in CT und MRT
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	in CT und MRT
VR10	Computertomographie (CT), nativ	(in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Kommentar / Erläuterung
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	CT-gesteuerte Organbiopsien, Drainagen, Tumor-Radiofrequenzablation (RFA) (in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	inklusive 3D-Bildgebung (in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR00	Interventionelle Radiologie	<ul style="list-style-type: none"> - Ballondilatationen bei Gefäßverengungen - Stentimplantationen - Rekanalisationsverf. bei Verschlüssen und Verengungen der Hals-, Bauch-, Becken-Beingefäße - Tumorembolisationsverfahren - Embolisation von Blutungen - CT-gesteuerte Interventionen
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	z. B. Aortenstents
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	nur QCT
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	insbesondere auch die Mammografie (in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	(in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	inklusive Herz-MRT, Mamma MRT und MR-Angiografie (in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	MR Angiographie (in Kooperation mit der Radiologengemeinschaft am Klinikum)
VR02	Native Sonographie	
VR16	Phlebographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VR18	Szintigraphie	<ul style="list-style-type: none"> - mehr als 150 Kennzeichnungen des Sentinel Lymph Node (SLN, "Wächterlymknoten") - spezielle Nierenuntersuchungen bei Säuglingen und Kleinkindern mit Erkrankungen der ableitenden Harnwege
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	Tumorschmerztherapie (Nuklid: Strontium)

B-[16].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].4 Fallzahlen [Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[16].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[16].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung. Eine detaillierte Übersicht finden Sie bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.
AM08	Notfallambulanz (24h)			

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			Das ambulante Leistungsspektrum orientiert sich an dem Leistungsspektrum der Abteilung.
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[16].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	19	Andere Operationen an Blutgefäßen

B-[16].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[16].10 Personelle Ausstattung

B-[16].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ44	Nuklearmedizin	
AQ54	Radiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF23	Magnetresonanztomographie – fachgebunden –	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[16].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[16].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[17] Fachabteilung OP-Management

B-[17].1 Name [OP-Management]

OP-Management

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3371

Fax:

0991 / 380 - 3369

E-Mail:

ralf.hau@ldonau-isar-klinikum.de

Internet:

http://www.donau-isar-klinikum.de/fh/index.php?link=html/b_institute/Fachabteilungen/opmanagement/index.htm

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr.	Hau, Ralf	OP-Manager			KH-Arzt

B-[17].2 Medizinische Leistungsangebote [OP-Management]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich OP-Management	Kommentar / Erläuterung
VA00	OP-Management	Das OP-Management ist zentraler Dienstleister mit der Aufgabe, durch Bereitstellung von Ressourcen (Ausnahme: Operateure) den jeweiligen Fachkliniken eine optimale Nutzung der OP-Kapazitäten zu ermöglichen. Der Ablaufprozess hat sich dabei stets am Patienten auszurichten. Ziele bei d...
VX00	Schockraum-Management	

B-[17].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[17].4 Fallzahlen [OP-Management]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[17].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[17].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[17].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[17].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[17].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[17].10 Personelle Ausstattung

B-[17].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	----------------	------------------------

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	1 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

B-[17].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	58,8 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[17].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[18] Fachabteilung Zentralapotheke

B-[18].1 Name [Zentralapotheke]

Zentralapotheke

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Perlasberger Str. 41

94469 Deggendorf

Telefon:

0991 / 380 - 3100

Fax:

0991 / 380 - 3120

E-Mail:

walter.hanisch@donau-isar-klinikum.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. hum. biol.	Hanisch, Walter	Chefapotheker			

B-[18].2 Medizinische Leistungsangebote [Zentralapotheke]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentralapotheke	Kommentar / Erläuterung
VA00	Pharmazeutische Versorgung	Leistungsspektrum: <ul style="list-style-type: none">• Versorgung der Kliniken mit Arzneimitteln, Infusionslösungen, Desinfektionsmitteln usw.• Arzneimittelherstellung (Rezeptur, Defektur)• Zentrale Zytostatikaherstellung für stationäre und ambulante Patienten• Mischbeutelherstellung

B-[18].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].4 Fallzahlen [Zentralapotheke]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[18].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[18].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[18].10 Personelle Ausstattung

B-[18].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	----------------	------------------------

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

B-[18].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[18].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	
Diabetes mellitus Typ 2	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	10	Kein Ausnahmetatbestand	
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	22	Kein Ausnahmetatbestand	

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CO05	Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 1	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	102 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	60 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	60 Personen

* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

** Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.